



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



Landespolizeidirektion
Kärnten

KRIMINAL
PRÄVENTION

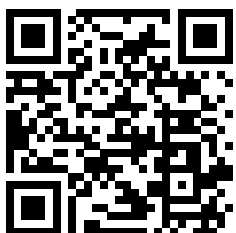
VORSICHT BEI HAUSTÜRGESCHÄFTEN

Derzeit haufen sich in Kärnten Vorfälle in denen unbekannte Personen verschiedene Dienstleistungen, wie z.B. Fassaden/ Dachreinigung, Asphaltierung oder Goldankauf direkt vor Ihrer Haustüre, persönlich oder durch Postwurfsendung, anbieten.

Hinter diesen sogenannten (Haustür-) Geschäften kann oftmals eine betrügerische Absicht, oder ein Trickdiebstahl stecken!

Tipps der **Kriminalprävention**:

- Seriöse Firmen bieten Ihre Dienste nicht ungefragt von Tür zu Tür an.
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn mit äußerst günstigen Preisen geworben wird.
- Lassen Sie fremde Personen nur in ihre Wohnung, wenn Sie sich sicher sind, um wen
- und welches Anliegen es sich handelt.
- Unterschreiben Sie nicht vorschnell einen Vertrag. Lassen Sie sich vorab eine
- Visitenkarte oder eine Broschüre geben und prüfen Sie die Angaben, wie Firmenname, Anschrift usw. in Ruhe.
- Ein schriftlicher Rücktritt vom Vertrag, Schadensersatz- oder Gewährleistungsansprüche sind meist mangelnder Kenntnisse über den „Verkauf“ nicht mehr möglich.
- Holen Sie Vergleichsangebote ein.
- Wer sich auf Schwarzarbeit einlässt, macht sich strafbar.
- Sollten Sie von solchen Personen bedrängt werden verständigen Sie sofort die Polizei.
- Notieren Sie sich falls möglich, Daten der Personen und Kennzeichen der Fahrzeuge
- dieser „Geschäftsleute“. Diese können für die weiteren Erhebungen der Polizei hilfreich sein.



Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen. Die zuständige Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Landeskriminalamtes stehen Ihnen gerne und kostenlos zur Verfügung.

